



Crossing Alaska

Die klassische Rundreise, welche Alaska intensiv erleben lässt und deutschsprachig begleitet ist. Sie haben die Gelegenheit, um «The Last Frontier», wie die Alaskaner ihr Land nennen, wirklich ohne Hektik zu bereisen und intensiv kennenzulernen. Wir machen es uns zum Prinzip, am selben Ort immer zwei Nächte zu verbringen. Dies bedeutet, dass wir an einem Tag mit dem Fahrzeug reisen, um den nächsten Tag mit einem lokalen Ausflug (z.B. Denali Nationalpark oder Wal- und Gletschertour) und vielen weiteren Aktivitäten zu verbringen. Auch einfache Wanderungen stehen auf dem Programm und für spontane Tierbeobachtungen und Foto-Stopps ist genügend Zeit vorhanden. Auf dieser Reise haben wir optimale Voraussetzungen, um das Naturparadies Alaska in vollen Zügen zu geniessen. Wir übernachten wenn möglich in rustikalen und landestypischen Unterkünften. Die ultimative Alaska-Rundreise mit vielen unbegrenzten Ausflügen und viel Zeit für Spontanität.



Internetcode: ALA010105

Tag 1-2: Anchorage Ankunft und Empfang durch die Reiseleitung sowie Transfer zur ersten Unterkunft. Der zweite Tag ist für einen Besuch im Anchorage Museum reserviert, um einen ersten Einblick in die Kultur und reiche Geschichte von Alaska zu erhalten. Ebenfalls geplant ist eine Stadtrundfahrt und Zeit zur freien Verfügung.

Tag 3: Anchorage – Copper River Nach der ersten Fahrstrecke bis Palmer geht die Reise in östlicher Richtung über den Glenn Highway durch ein fruchtbares Tal und vorbei am Matanuska Gletscher weiter. Hier erleben wir eindrücklich den Rückgang der Inlandgletscher in Alaska durch die Klimaerwärmung. Nach einer landschaftlich eindrücklichen Tagesetappe erreichen wir gegen Abend Copper River wo wir in einer Lodge die ersten

beiden Nächte «on the road» verbringen.

Tag 4: Copper River – Valdez - Copper River Die heutige Fahrt hinunter zur Küste bringt uns via Thompson Pass nach Valdez. Wir besteigen ein Ausflugsschiff und unternehmen eine Wal- und Gletschertour in den Prince William Sound. Täglich stürzen grosse Mengen der Eisriesen ins Meer und formen ein Labyrinth von treibenden



Eisbergen. Das nährstoffreiche Wasser lockt Seehunde, Seelöwen, spielende Otter, Orcas und andere Wale in den Golf von Alaska. Auch Papageientaucher und Weisskopfseeadler können oft beobachtet werden. Sehr oft fährt das Schiff praktisch direkt am Ufer entlang und die Besatzung wird uns viel Wissenswertes über das Meer und seine Bewohner zu erzählen wissen. Am Abend fahren wir für eine weitere Übernachtung zurück nach Copper River.

Tag 5: Copper River – Fairbanks Heute fahren wir auf dem Richardson Highway nordwärts, die Landschaften links und rechts der Strasse mitten durch die Wildnis ist atemberaubend. Bei gutem Wetter ist noch ein kurzer Abstecher ab Paxson auf den Denali Highway geplant, um uns anschliessend dem nördlichsten Punkt unserer Reise zu nähern. Bevor wir jedoch Fairbanks – das Tor zur Wildnis – erreichen, machen wir noch einen Halt im kleinen Ort North Pole, in welchem das Santa Claus Haus steht und wo das ganze Jahr über Weihnachtsartikel verkauft werden.

Tag 6: Fairbanks - Chena Hot Springs - Fairbanks Wir haben die Gelegenheit Gold zu waschen und Fossile zu bestaunen und unternehmen anschliessend einen Ausflug nach Chena Hot Springs. Wir geniessen ein entspannendes Bad im heissen Quellwasser. Wer Lust hat, kann sich auch mit einer entspannenden Massage verwöhnen lassen. Auf einer kleinen Wanderung werden wir einmal mehr feststellen, wie rasch in Alaska die Zivilisation hinter sich gelassen werden kann. Die Umgebung von Chena Hot Springs ist zudem sehr bekannt für Elche, welche dieses Gebiet lieben und häufig beobachtet werden können.

Tag 7: Fairbanks – Denali Nationalpark Bevor wir Fairbanks verlassen, unternehmen wir auf dem Chena River einen Ausflug mit einem alten Raddampfer und erfahren auf der Schiffsfahrt viel Wissenswertes über die Lebensumstände früher und heute im hohen Norden. Anschliessend fahren wir in wenigen Stunden gemütlich südwärts und treffen im Verlauf des Nachmittags beim Parkeingang des Denali Nationalparks ein, wo wir auch übernachten.

Tag 8: Denali Nationalpark Heute steht uns ein weiterer Höhepunkt bevor. Wir unternehmen einen Ausflug mit einem Shuttle Bus in den Park. Hier finden wir die besten Voraussetzungen, um Grizzlybären aus nächster Nähe zu beobachten. Des Öfteren sind auch Elche, Karibus, Füchse, Murmeltiere, Bergschafe, eher selten auch Wölfe und Adler zu beobachten. Mit etwas Glück öffnet sich zudem der Ausblick auf den höchsten Berg

Nordamerikas, den Mount Denali.

Tag 9-10: Denali Nationalpark – Talkeetna Am heutigen Tag wird unser Transportmittel die Alaska Railroad sein – die Zugfahrt führt uns mitten durch eine absolut unberührte Landschaft nach Talkeetna, dem Ausgangsort für sämtliche Expeditionen zum Mount Denali. Erneut übernachten wir zweimal und am Ruhetag besteht die Möglichkeit, einen Rundflug zum Mount Denali zu unternehmen welcher allerdings im Voraus gebucht werden muss.

Tag 11: Talkeetna – Seward Auf dem Weg nach Seward besuchen wir den berühmten Schlittenhundezüchter Martin Buser, der vor über 20 Jahren aus der Schweiz nach Alaska ausgewandert ist. Martin hat bereits mehrmals das bekannte Hundeschlittenrennen «Iditarod» von Anchorage nach Nome gewonnen und erzählt uns von seinen Abenteuern und Erfahrungen. Anschliessend fahren wir dem «Turnagain Arm» entlang. Diese grosse Bucht südlich von Anchorage wird täglich zweimal von Ebbe und Flut geprägt. Die Gezeiten betragen über 10 Meter, so dass teilweise das Einsetzen der Flut von blossen Auge beobachtet werden kann. Gegen Abend treffen wir im Städtchen Seward ein, welches Ausgangspunkt für Ausflüge in den Kenai Fjords Nationalpark bildet.

Tag 12: Seward Am heutigen Tag ist eine Wanderung vorgesehen. Je nach Zusammensetzung der Gruppe geht es zum Exit Glacier oder hoch hinauf in Richtung Harding Icefield. Fakultativ besteht selbstverständlich die Möglichkeit, den Tag mit einer Wal- und Gletschertour in den Kenai Fjords Nationalpark zu verbringen oder das Alaska Sea Life Center zu besuchen. Zweite Übernachtung in Seward.

Tag 13: Seward – Homer Auf der heutigen Fahrt können bei guter Sicht auf der anderen Seite des Cook Inlet die imposanten Vulkan-Berge beobachtet werden, welche teilweise noch aktiv sind. In Homer, einem lieblichen Ort in herrlicher Umgebung, verbringen wir die nächsten zwei Nächte und haben Zeit für verschiedene Aktivitäten.

Tag 14: Homer Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Wer gerne fischen möchte, findet hier das grösste Angebot überhaupt in Alaska. Warum nicht mit einem Halibutkutter hinaus in die grosse Bucht fahren? Ein Ausflug mit einem Wassertaxi auf die andere Seite der Bucht ist eine weitere Möglichkeit, um den Tag interessant zu gestalten. Ein Höhepunkt jeder Reise ist sicher ein Bärenbeobachtungsausflug, welcher auf Wunsch im Voraus gebucht werden kann.

Tag 15: Homer – Anchorage Auf dem Rückweg nach Anchorage besuchen wir das kleine Fischerdörfchen Ninilchik, einstmals eine Station des russischen Pelzhandels. Die russisch-orthodoxe Kirche aus dem Jahre 1900 und der historische Friedhof thronen würdevoll über dem Örtchen. Auch auf dem Programm steht ein Besuch des Alaska Wildlife Centers in Portage wo wilde Tiere welche sich in der Natur verletzt haben wieder auf die Freiheit vorbereitet werden. Gegen Abend erreichen wir dann unseren Ausgangsort Anchorage.

Tag 16: Anchorage Der heutige Tag steht nochmals zur freien Verfügung. Sie können den Tag in der grössten Stadt Alaskas mit Sightseeing und letzten Einkäufen verbringen oder es besteht auch die Möglichkeit, nochmals einen Tagesausflug zu machen. Unser Ausflugstipp wäre ein Abstecher ins Brooks Camp zur Bärenbeobachtung.

Tag 17: Abreise Am heutigen letzten Tag erfolgt der Transfer zum Flughafen für die Heim- oder individuelle Weiterreise. Sehr empfehlenswert wäre sicher eine Kreuzfahrt nach Vancouver oder eine einwöchige Schiffsreise in der Insidepassage ab Juenau.

Hinweise: Privatreise: Bei weniger als 6 Teilnehmer kann die Reise als Privatreise durchgeführt werden. Im Voraus buchbare Zusatzleistungen: Zuschlag für Bahnfahrt GOLD STAR - Preis auf Anfrage Rundflug zum Mount Denali mit Gletscherlandung - CHF 450.- pro Person Kenai Fjords Wal- und Gletschertour in Seward - CHF 250.- pro Person Bärenbeobachtungsausflug ab Homer - CHF 1150.- pro Person Bärenbeobachtungsausflug ab Anchorage - Chinitna Bay CHF 1200.- pro Person Bärenbeobachtungsausflug ab Anchorage - Brooks Falls CHF 1550.- pro Person



Reisedaten:

11. bis 27. Juli 2024 ☒

10. bis 26. Juli 2025

☒ ausgebuchte Termine

Reisedauer:

17 Tage

Teilnehmerzahl:

6 - 10 Personen

Ab - Bis:

Anchorage

Im Preis inbegriffen:

- 16 Übernachtungen in Hotels Kategorie Comfort oder Lodges
- 6x Frühstück
- Tagesausflug in den Denali Nationalpark
- Wal- und Gletschertour in Valdez
- Eintritt Chena Hot Springs
- Eintritt Anchorage Museum
- Alaska Wildlife Center Portage
- Raddampfertour in Fairbanks
- Goldwaschen in Fairbanks
- Zugfahrt Denali – Talkeetna
- Hundeschlittendemonstration
- Transfers und Transporte gemäss Reisebesrieb
- Nationalparkgebühren
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Übrige Mahlzeiten
- Aktivitäten und Ausflüge

Preis pro Person im Doppelzimmer

CHF 8'500.–

Preis pro Person im Einzelzimmer

CHF 11'750.–

Frühbucherrabatt